

Geschäftszeichen I/102 Px/No	Datum 31.10.2012	Vorlage-Nr. XVII-0193/2012
--	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	13.11.2012	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	26.11.2012	
Kreistag	öffentlich	17.12.2012	

<p>Betreff</p> <p>Stellenplan des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2013</p>
<p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Der als Anlage zur Vorlage Nr. XVII-0193/2012 beigefügte Stellenplan wird als Bestandteil des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen.</p>

Aufwand/Auszahlung i. € 23.959.100	Produktkonto	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input checked="" type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr 2013
Mittel stehen			
<input checked="" type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro	
Deckungsvorschlag			
<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei		<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	
Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele			
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 1 (Abmilderung des Bevölkerungsrückgangs)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 2 (Reduzierung der Defizite in der Ergebnis- und Finanzrechnung)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 3 (Verbesserung der CO2-Bilanz)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 4 (Erstellung eines Leitbildes mit herausragenden Alleinstellungsmerkmalen)	
<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 5 (dauerhaft bürgerfreundliche Verwaltungsstrukturen)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 6 (leistungsfähiges und zukunftsorientiertes Bildungsangebot)	

Begründung:

I. Gegenüberstellung der Stellenpläne 2012 und 2013

Mit dem beigefügten Entwurf des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2013 werden die Planstellen für Beamtinnen und Beamte sowie die Stellen für Beschäftigte wie folgt ausgewiesen. In Klammern stehen die Leerstellen für beurlaubte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

		2013		2012		mehr (+) weniger (-)	
a)	Planstellen für Beamtinnen und Beamte	122,73	(4)	123,93	(6)	-1,2	(-2)
b)	Stellen für Anwärtinnen und Anwärter für die Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes	9		9		-	
c)	Stellen für Anwärtinnen und Anwärter für die Laufbahn des mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes, einschl. vorgeschalteter Dienstanfängerzeit	12		12		-	
d)	Zwischensumme Beamtinnen und Beamte einschließlich Ausbildungsstellen	143,73	(4)	144,93	(6)	-1,2	(-2)
e)	Stellen für Beschäftigte	274,83	(2)	272,33	(2)	+2,5	-
f)	dazugehörige Stellen für Auszubildende	8		8		-	-
g)	Zwischensumme Beschäftigte einschließlich Stellen für Auszubildende	282,83	(2)	280,33	(2)	+2,5	(-)
h)	Gesamtzahl der ausgewiesenen Stellen einschließlich der Stellen für die Ausbildung [d) + g)]	426,56	(6)	425,26	(8)	+1,3	(-2)
Anhang:							
i)	Stellen für amtliche Tierärztinnen und Tierärzte	8		8		-	
j)	Stellen für Fleischkontrolleurinnen und Fleischkontrolleure	2		2		-	
k)	Gesamtzahl	436,56		435,26		+1,3	(-2)

Unter Ausklammerung der Stellen für Auszubildende, der Leerstellen und der Stellen des Anhanges gibt es folgende Veränderungen im Vergleich zum Stellenplan 2012:

		2013	2012	+/-
1.	Stellen für Beamtinnen und Beamte	118,73	117,93	+0,80
2.	Stellen für Beschäftigte	272,83	270,33	+2,50
3.	Stellen für Beamtinnen und Beamte und Beschäftigte insgesamt	391,56	388,26	+3,30

II. Veränderungen im Stellenplan 2013

Dieser Teil der Vorlage zeigt die Erläuterungen aller relevanten Mehr- und Minderstellen sowie die Veränderungen auf Grund der Bewertung bei einzelnen Stellen. Einzelheiten zu den weiteren Änderungen sind der als Anlage 1 beigefügten Aufstellung zu entnehmen.

Da Umwandlungen nicht zu Mehr- bzw. Minderstellen führen, sondern lediglich einen Wechsel von Beamtenstellen zu Beschäftigtenstellen (bzw. Beschäftigtenstellen zu Beamtenstellen) darstellen, werden diese nicht erläutert.

Beamte

Nr.	Zahl der Stellen		Bes.-Gr.	OE	Grund der Veränderung
	Abgang	Zugang			
		+1,0	A11	40	Umwandlung
	-1,0		A10	50 jobcenter	Umwandlung
	-1,0 LS		A7	LS 10	Wegfall Leerstelle
	-1,0 LS		A 8	LS 10	Wegfall Leerstelle
		+0,8	A 8	10	Umwandlung
Beamte insgesamt	-3,0	+1,8			-1,2

Beschäftigte					
Nr.	Zahl der Stellen		Egr.	OE	Grund der Veränderung
	Abgang	Zugang			
	-1,0		10	40	Umwandlung
1		+1,0	6	40	zusätzliche Stelle
2	-1,0		9	LR	Wegfall einer Stelle ATZ
		+1,0	9	50 jobcenter	Umwandlung

3		+0,5	10	64	zusätzliche Stellenanteile
4	-1,0		5	10	Wegfall einer Stelle
5	-0,2		5	53	Wegfall von Stellenanteilen
	-0,80		8	10	Umwandlung
6		+0,5	9	51	zusätzliche Stellenanteile
7		+ 2,0	9	10	zusätzliche Stellen
8		+0,5	9 (S14)	51	zusätzliche Stellenanteile
9		+0,75	9 (S14)	51	zusätzliche Stellenanteile
10		+0,25	9 (S14)	53	zusätzliche Stellenanteile
Beschäftigte insgesamt	- 4	+6,5			+ 2,5
gesamt					+1,3

Die Veränderungen werden wie folgt erläutert:

1. Referat 40 Schule und Sport

Laut Vertrag, der zwischen Stadt und Landkreis Wolfenbüttel bezüglich des Personals der IGS Wallstraße geschlossen wurde, steht die Schulsekretärin der Stadt Wolfenbüttel dem Landkreis im Wege der Abordnung gegen Kostenerstattung bis zum 31.07.2013 zur Verfügung. Ab 01.08.2013 muss eine unbefristete Stelle nach Entgeltgruppe 6 TVöD mit einem ku-Vermerk (E 5 TVöD bei Neubesetzung) eingerichtet werden.

2. Beendigung Freistellungsphase ATZ

Eine Sachbearbeiterin im Vorzimmer des Landrates hat ihre Freistellungsphase der Altersteilzeit am 30.11.2012 beendet. Die Stelle war mit einem kw-Vermerk belegt.

3. Amt 64 Umwelt

In der Abteilung 670 Natur- und Landschaftsschutz des Umweltamtes wird eine 0,5 Stelle eines Dipl. Ingenieurs für Landschaftspflege der Entgeltgruppe 10 TVöD um weitere 0,5 Stellenanteile erhöht. Die Stellenanteile sind mit einem kw-Vermerk zum 30.09.2024 versehen.

4. Amt 10 Zentrale Dienste

Die Stelle eines Sachbearbeiters (Entgeltgruppe 5 TVöD) in der Poststelle war aufgrund eines Todesfalles unbesetzt. Aufgrund der externen Vergabe der Postdienstleistungen kann diese Stelle entfallen.

5. Amt 53 Gesundheitsamt

Mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses einer Mitarbeiterin im Schreibdienst der Abteilung 533 wird mit Neubesetzung der Stelle ein Stellenanteil von 0,2 der Entgeltgruppe 5 TVöD eingespart.

6. Amt 51 Jugendamt

Die Entwicklung im Sachbereich Wirtschaftliche Jugendhilfe der Abteilung 512 ist in den letzten Jahren durch einen kontinuierlichen Anstieg der Fallzahlen gekennzeichnet.

Seit einer Organisationsuntersuchung im Jahre 2006 sind die zu bearbeiteten Fälle von 227 auf 252 pro Vollzeitstelle angestiegen. Die Arbeitsbelastung ist sehr hoch, Ressourcen zur Entlastung der Mitarbeiterinnen sind nicht vorhanden.

Zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Bearbeitung und Verminderung krankheitsbedingter Ausfälle, werden 0,5 Stellenanteile nach Entgeltgruppe E9 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 10 BBesG eingerichtet.

7. Amt 10 Informations- und Kommunikationstechnik (IuK)

Im März 2010 wurde seitens der Firma Heyder & Partner –Gesellschaft für Kommunalberatung– eine durch den Landkreis in Auftrag gegebene Infrastruktur- und Organisationsanalyse der Informations- und Kommunikationstechnik in der Kreisverwaltung vorgelegt (Gutachten). Die wesentlichen Aussagen des Gutachtens lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Die IUK-Abteilung des Landkreises Wolfenbüttel sollte in bestimmten Teilbereichen neu organisiert werden
- Der Standard die IT-Ausstattung sollte kontinuierlich verbessert und den technischen Neuerungen fortlaufend angepasst werden.
- Für die Ermittlung des zukünftigen Personalbestandes wird ein Richtwert von 1:70 (1 Vollzeitstelle = VZA für 70 PC's) empfohlen. Dies entspricht den bundesweit anerkannten Richtwertvorgaben des Landesrechnungshofes Rheinland-Pfalz (Richtwert).

Nach dem Wechsel in der Leitung der IUK-Abteilung Ende 2010 wurde mit der Umsetzung der im Gutachten genannten Verbesserungspotentiale begonnen. Nach einem Zeitraum von zwei Jahren lässt sich nun feststellen, dass mit dem derzeitigen Personalbestand von 6 VZA (1x Leitung/5x Betreuer) die Anforderungen an eine angemessene, leistungsstarke IUK-Abteilung einfach nicht erfüllt werden können. Zum Zeitpunkt des Gutachtens waren in der Kreisverwaltung 462 PC vorhanden. Heute beträgt die Anzahl der betreuten Geräte 567 PC, 412 Telefone, 75 Handy's, 363 Drucker, 24 Scanner und umfangreiche Software. Die derzeitige personelle Kapazität für die Betreuung der PC-Systeme beträgt nach den Vorgaben des Gutachtens 1:94,5 (1 VZA auf 94,5 PC's). Bei Anwendung des Richtwertes von 1:70 wäre eine personelle Ausstattung von 8,1 Stellen erforderlich und angemessen.

Ein wesentliches Problemfeld stellt die IT-Sicherheit dar. Die derzeit auftretenden Schwierigkeiten bei der Erfüllung der Sicherheitsaspekte im Rahmen der Einführung des Nationalen Waffenregisters zeigen, dass der Landkreis Wolfenbüttel hier erheblichen Handlungsbedarf hat und die Vorgaben des Bundes gegenwärtig nur teilweise erfüllt. Hier sind kurzfristig nicht nur zur Erstellung eines IT-Sicherheits-Konzeptes, sondern dauerhaft (durch notwendige Fortschreibungen und Überprüfung) zwingend zusätzliche personelle Ressourcen notwendig.

Zudem zeigt die Praxis, dass bei der bestehenden Einteilung in vier Bereiche (Servicedesk/ Client-Systeme/Server-Systeme/Infrastruktur) eine ausreichende Sicherstellung der Betreuung mit dem vorhandenen Personal nicht möglich ist. Schon der sog. 1st-Level-Support durch den Userhelpdesk (erster Ansprechpartner für alle Anfragen der Mitarbeiter) erfordert eigentlich eine durchgehende besetzte VZA mit Vertreter. Das Gutachten nennt allein für diesen Bereich eine Mindestausstattung von 1,5 VZA. Zur Zeit wird diese Funktion aufgrund der weiteren Aufgaben der Mitarbeiter nur unzureichend wahrgenommen, was kurzfristige Arbeitsausfälle in allen Dezernaten zur Folge hat.

Aus vorgenannten Gründen werden mit dem Stellenplan 2013 zwei zusätzliche Stellen im IUK-Bereich beantragt.

8. Amt 51 Jugendamt

Mit Beschlussvorlage XVII-0141/2012 hat der Kreistag in seiner Sitzung am 15.10.2012 beschlossen, dass das Projekt zur Weiterentwicklung der Vollzeitpflege in den Regelbetrieb übernommen wird. Daher werden 0,5 Stellenanteile der Entgeltgruppe 9 (S14) TVöD eingerichtet.

9. Amt 51 Jugendamt

Aufgrund der stark gestiegenen Anzahl der Mitarbeiter/- innen der Abteilung 513 müssen nach einer Umorganisation der Abteilung die Führungsanteile der Sachgebietsleitungen erhöht werden. Zur Kompensation auf der Sozialarbeiterebene hat dies zur Folge, dass 0,75 Stellenanteile im ASD nach Entgeltgruppe 9 (S14) TVöD zusätzlich eingerichtet werden müssen.

10. Amt 53 Gesundheitsamt

Im Sozialpsychiatrischen Dienst (Abt. 533) des Gesundheitsamtes ist seit Jahren ein kontinuierlicher Anstieg der Fallzahlen zu verzeichnen, zusätzlich wurden 2008 Hilfeplangespräche verbindlich vorgeschrieben. Eine Umfrage bei den umliegenden Landkreisen hat diese Tendenz bestätigt und einen Bedarf aufgezeigt.

Um den steigenden Bedarf an sozialpsychiatrischer Betreuung Rechnung zu tragen, werden weitere 0,25 Stellenanteile der Entgeltgruppe 9 (S14) TVöD eingerichtet.

b) Stellenveränderungen

Beamtinnen und Beamte

Anhebung bzw. Neubewertung von Stellen

Organisations-einheit	Besoldungsgruppe (BesGr) bisher	Veränderung BesGr	Grund
51	A 06	A 07	Anhebung einer 0,5 Stelle in der Kinder- und Jugendförderung aufgrund Neubewertung

Beschäftigte

Anhebung bzw. Neubewertung von Stellen

Organisationseinheit	EGr (bisher)	Änderung auf EGr	Grund	Stellen
32	6	8	Neubewertung aufgrund organisatorischer Änderungen in der Abt. 320 Straßenverkehr	1,0
50 jobcenter	6	8	Tausch einer Stelle des jobcenter mit der BA aufgrund eines Beschlusses der Träger-versammlung vom 20.09.2012	1,0
60	11	12	Höhergruppierung aufgrund der Tätigkeiten für den BLW (Breitband) lt. Vorlage XVII-0156/2012	0,15
53	5	3	Herabgruppierung von Stellenanteilen einer Schreibkraft aufgrund eines ku-Vermerks	0,5
51	10	11	Neubewertung der Stelle der Abteilungsleitung 515 aufgrund einer amtsinternen Umorganisation in Amt 51	1,0
51	10 (S15)	11 (S17)	Neubewertung von 2 Sachbereichsleitungen der Abt. 513 nach Umorganisation	2,0

III. Bericht über die Inanspruchnahme der Personalreserve

Mit dem Stellenplan 2005 wurde dem Landrat zur Gewinnung weiterer Flexibilität bei personalwirtschaftlichen Entscheidungen die Ermächtigung zur Bildung einer Personalreserve von bis zu 3 Vollzeitstellen gegeben. Diese Stellen dienen zur Beschäftigung von älteren, leistungsgeminderten Beschäftigten.

Zum heutigen Stichtag ist die Personalreserve des Landkreises Wolfenbüttel wie folgt besetzt:

Lfd. Nr.	Stellenanteil	Entgeltgruppe TVöD	Bemerkungen
1	1,0	5	
2	0,8	5	
3			
Gesamt	1,8		

Derzeit ist die Personalreserve mit 1,8 Stellen in Anspruch genommen. Dabei handelt es sich um ältere oder leistungsgeminderte Beschäftigte, die derzeit mit zusätzlichen Aufgaben beschäftigt sind.

Abschließend bitte ich wie beantragt zu entscheiden.

Jörg Röhmann

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

Anlagen:

1. Stellenplan
2. Stellenübersichten
3. Organigramm der Verwaltung des Landkreises Wolfenbüttel